
AHC - JAHRESVERSAMMLUNG

**MITTWOCH, 18.03.2015, 14.30 - 16.30 UHR
IM SAAL DES RESTAURANTS BÄREN SPEICHERSCHWENDI**

Jahresrückblick Clubjahr 2014**Geschätzte Kollegen**

Die letzte Jahresversammlung fand am Mittwoch, 11. Dezember 2013, mit der Weihnachtsfeier im Restaurant Bären Speicherschwendi statt.

Wir hatten an dieser Jahresversammlung die neuen Vereinsstatuten gutgeheissen und auf 2014 eingeführt. Damit verbunden waren zwei Änderungen:

1. die Weihnachtsfeier wird weiterhin im Dezember stattfinden jedoch ohne die Jahresversammlung.
2. Die Jahresversammlung findet neu im März des nächsten Jahres statt.

Das zeigt, dass wir die letzte Jahresversammlung vor 15 Monaten durchgeführt haben.

Dies soll aber nicht heissen, dass wir unsere bestehenden Aktivitäten auf eine längere Zeitperiode verteilen konnten. Im Gegenteil, der AHC war in der vergangenen Zeit sehr aktiv. Das zeigen auch die steigenden Teilnehmerzahlen pro Anlass. Von durchschnittlichen 30 Teilnehmenden dürfen wir an manchen Anlässen bereits 40 Teilnehmer und mehr begrüssen. Das dem so ist, ist nicht nur der Verdienst der Organisatoren, tolle Anlässe zu rekrutieren, sondern insbesondere unser aller Verdienst den AHC aktiv mitzugestalten.

Gelebte Kameradschaft und gegenseitige Wertschätzung, das sind Tugenden die im AHC nicht nur Wunsch denken sind, sondern aktiv gelebt werden. Das zeigt auch das grosse Interesse neuer Kollegen, die sich um eine Mitgliedschaft im AHC bewerben.

Was wir im Jahr 2014 alles erlebt haben, übermittelte uns André Kuenlin in 3 Teilen unter der Rubrik "Jahresrückblick". Viele Highlights des Jahres wurden mit Animationen und überraschenden Kommentaren von ihm präsentiert und bleiben als köstliche Unterhaltung stets in guter Erinnerung.

Aus diesem Grunde werde ich auf Einzelheiten der vielen Anlässe verzichten, da es den Rahmen eines Jahresberichtes für Leser und Hörer definitiv sprengen würde.

Die Hauptaktivitäten des AHC sind in diesem Bericht unter folgenden Abschnitten zusammengefasst.

- 1. Anlässe/Besichtigungen,**
- 2. Vorträge,**
- 3. Neuerungen,**
- 4. Vorstand,**
- 5. Finanzen**
- 6. Mitgliederverwaltung**

Aufgrund der zur Verfügung stehenden Zeit werde ich die Rubriken Anlässe/Besichtigungen und Vorträge nicht verlesen. Der ausführliche Jahresrückblick steht jedem Mitglied in schriftlicher Form zur Verfügung, als Kopie oder auf der in Erarbeitung stehender Home-Page.

1. Anlässe/Besichtigungen

29. Jan. Besuch der Hermann Koller AG /Knecht GmbH. Unter kundiger Führung mit dem Geschäftsführer Daniel Waldmeier erlebten wir die Kunst der Textilveredelung - Bleichen, Färben und Ätzen - auf höchstem Niveau. Dazu genossen die 32 Teilnehmer den offerierten Apéro und den Gutschein (15% Reduktion für eine Teppichreinigung). Eingefädelt wurde dieser Anlass durch Albert Schiess.

5. Febr. Besuch der Rico Sicherheitstechnik AG Herisau. Seit 25 Jahren werden Explosionsschutzventile, -schieber und gasdichte Absperrklappen entwickelt und hergestellt. Wir erhielten viele spannende Informationen über die Entstehung der Firma Rico Sicherheitstechnik. 41 Teilnehmer waren beeindruckt mit wie viel Überzeugung und Beharrlichkeit Vater und Sohn die Rico zu dem machten was sie heute ist. Organisiert hat uns dieser Anlass der Bruder und Onkel der Gründerfamilie, unser Mitglied Erich Zellweger.

12. März. Besuch bei der FISBA OPTIK in St. Gallen. Der CEO Werner Krüsi stellte den 35 Teilnehmenden die Fisba Optik vor. Sie gehört heute zu den weltweit führenden Anbietern kundenspezifischer optischer Komponenten und Systeme. Gerne hätte der Organisator Bernard Gantner daran teilgenommen. Leider musste er an diesem Tag die Galle operieren, bei der witziger Weise Instrumente der Fisba Optik eingesetzt wurden. So verpasste er zwangsläufig auch den Abschliessenden Apéro.

26. März . Besuch bei Cash+Carry prodega. Der Geschäftsführer Donat Osterwalder, vielen bekannt als ehemaliger Spitzenkoch Koch im Bären und Alleinunterhalter, begrüßte die 35 Interessierten zum Betriebs-Rundgang. Zum Abschluss gab's Apéro, Bratwurst und Getränke verbunden mit der Gelegenheit selbst im CC einzukaufen. Organisationsverantwortlich war Bernard Gantner.

9. April 2014 Dieser Tagesausflug führte uns ins Swiss Knife Valley zu Victorinox. Wir erhielten einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Schweizer Sack-Messer. Der Name Sepp Trütsch sagt jedem etwas, sofern sie oder er sich für Volksmusik interessiert. Er war unser Gastgeber beim Mittagessen in seinem Hotel - Restaurant „Wysses Rössli“ in Schwyz. Beim anschliessenden Besuch der Kirschstrasse mit Degustation bei Arnold Dettling Kirsch wurden wir vom Geschäftsführer humorvoll begleitet. Für die Organisation und durch Durchführung des Anlasses waren Hans Huber und Hans-Peter Altherr verantwortlich.

30. April 2014. Nach den Frühlingsferien ging's wieder los. In strömendem Regen besichtigten 30 Teilnehmende den *Klosterbezirk und die Stiftsbibliothek in St. Gallen*. Wir wurden unter kundiger Führung auf viele Dinge aufmerksam gemacht, die wir jahrzehntelang wahrgenommen, aber noch nie wirklich gesehen haben. Für die Organisation war Bernard Gantner zuständig.

11. Mai – 18. Mai 2014. Die Kulturreise ins Burgenland / Rust – Wien – Budapest. Die wiederum professionelle organisierte Kulturkreise von der Planung mit Informationen, Beschreibungen und der Durchführung mit Hotels, Car, Schiff und Kutsche war ein High Light besonderer Güte. So waren unsere Begleiterinnen auf der sonst mehrheitlich Regnerischen Reise, Glück und Sonnenschein zugleich. Den Organisatoren Hans Huber, André Kuenlin und dem Fahrer Max sei gedankt.

18. Juni 2014. In Diepoldsau erlebten 33 AHC'ler live den *Spargelanbau auf dem Culinarium- Betrieb „Fahrmaadhof*. Frau Britschgi führt mit ihrem Mann Stefan den Hof und bearbeitet die Bleich-Spargel vom Anbau, Ernte, Weiterverarbeitung bis zur Bereitstellung im Verkauf. Möglich machte uns dieser Ausflug André Kuenlin.

25. Juni 2014. Die erste Wanderung im 2014. *Der Witzweg Heiden – Walzenhausen*. Nach der Vorarbeit und dem Lauftest der Organisatoren Werner Hungerbühler, seiner Frau Yvonne und dem Vierbeiner Punto mit Bernard Gantner, kehrten wir das Programm am Tag der Wanderung um 180 Grad um. Mit Hilfe von Schiff ab Rorschach nach Rheineck und Bahn nach Walzenhausen bewältigten die 18 Wanderer die Strecke des Witzweges von Walzenhausen bis Heiden mehr oder weniger locker. Dies nicht zuletzt wegen dem ausgiebigen Lunch in der Besenbeiz „Schiiterbiigi“. Gegen Abend waren alle glücklich, Müde aber unverletzt wieder in Rorschach angekommen.

2. Juli 2014. *Freilichtmuseum, Ballenberg*. Eine Schar gutgelaunter Abenteurer mit Frauen machten sich an diesem regnerischen Tag um 7.00Uhr morgens auf Erkundungstour ins Freilichtmuseum Ballenberg bei Spiez. Die Besichtigung konnte nach eigenen Vorlieben gestaltet werden. Einige gingen zu Fuss, andere mit Pferd und Wagen. Alle Museumsobjekte, über 100 Häuser, 250 Bauernhofnutztiere oder einfach beim Arbeiten zuschauen, an einem Tag kann man nicht alles sehen. Dazu fehlt die Zeit. Doch die Verpflegung in den Gasthäusern im Ballenberg und die Heimfahrt mit Zwischenhalt machten diesen Ausflug zu einem speziellen Erlebnis. Für die Organisation mit Car zeichnete wiederum Hans Huber Verantwortlich.

9. Juli 2014. Dieser Abendausflug mit Start um 18.00 Uhr führte uns nach *Frauenfeld ins Paketzentrum*. 27 AHC'ler verfolgten live den Paketfluss, pro Tag eine halbe Million Pakete, des grössten Transport und Logistikunternehmens der Schweiz. Im Namen aller Beteiligten bedankte sich Bernard Gantner für die Besichtigung und den Apéro.

20. August 2014. Nachtschicht im *Tagblatt Druckzentrum, Winkeln*. Um 22.00 Uhr begrüsst uns Max Rindlisbacher (ex Speicherer) und führte uns durch den Betrieb. Wir wurden Zeugen der ersten Ausgabe des Tagblattes für den nächsten Tag. Mit einem Druckfrischen Exemplar und dem späten Apéro verliessen wir das Druckzentrum Winkeln nach Mitternacht. Organisation durch Bernard Gantner.

27. August 2014. Die 2. Wanderung führte in die *Rappenloch-, Alpschlucht in Dornbirn*. Bereits Wochen im Voraus haben Hans Bollinger und Bernard Gantner die Wanderung rekonstruiert. Die 18 Teilnehmer haben die "Schluchterfahrung" genossen und der abschliessende Lunch war für alle Wanderer ein Genuss.

3. September 2014. Wir besuchten das „Arbeitsheim für Behinderte ABA in Amriswil“. Der Geschäftsführer Daniel Brunner und sein Team führten die 32 Teilnehmer gekonnt durch die Firma. Die ABA bietet geschützte Arbeitsplätze auf verschiedenen Anforderungsstufen an. Selbst der reichliche Apéro wurde speziell von Mitarbeiterinnen für uns kreiert. Organisator war Bernard Gantner.

10. September 2014. Heute stand der Besuch *Festung Heldsberg* mit 28 Teilnehmern auf dem Programm. Es war eine der wichtigsten Festungen während dem zweiten Weltkrieg. Unser AHC'ler Peter Faesi, Mitglied des Festungsmuseums, versetzte uns mit seinem spannenden Vortrag in die Zeit des 2. Weltkrieges zurück. Das Museum überrascht durch die langen Gänge. Besuchsschwerpunkte waren: Kaserne, Geschützstellungen, Munitionsdepot, Spital und das riesige Wasserreservoir. Organisatoren waren: Peter Faesi und Hans-Peter Altherr.

24/25. September 2014. *Zwei Tagesausflug in den Jura – Montreux- Berner Oberland.* Mit unseren Frauen genossen wir die Fahrt in einem fast vollen Car von Speicher über Solothurn, Biel, Neuchâtel, zum Lac de Joux und am Nachmittag mit dem Besuch des Uhrenmuseums „Espace Horloger“. Nach der Übernachtung in Montreux ging unsere Reise weiter nach, Aigle, Gstaad, Simmental, über Thun, Luzern nach Hause. Wie bei der Kulturreise wurde auch hier die professionell gestaltete Broschüre durch André Kuenlin erstellt. Verantwortlich war Hans Huber und Günther Steineberg.

01.10.2014. *Augusta Raurica.* Dieser Anlass mit Frauen war eine Woche nach dem zwei Tagesausflug auf dem Programm. Wahrscheinlich zu viel oder zu stressig in zu kurzer Zeit. Wenige Anmeldungen waren das Resultat. So mussten wir diesen Tagesausflug absagen. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben.

22. Oktober 2014. *Besuch der Bühler + Scherler St. Gallen.* Mit Leidenschaft ist dieses Ingenieur Unternehmen bereits seit drei Jahrzenten tätig. Elektroplanung, Gebäudeautomation und internationale Montageleitungen sind die Fachgebiete. Und noch eine Spezialität, die sie gekonnt inszenieren und zelebrieren, das reichhaltige Apérobuffet zum Schluss der Besichtigung für den AHC. Organisiert hat uns diesen Anlass Hans-Peter Altherr.

29. Oktober 2014. Besuch des Appenzeller Volkskunde Museum in Stein mit der Sonderausstellung „Töcklichrömer und Verkaufsberater“. Die 28 Teilnehmer erlebten unter fachkundiger Führung einen besonderen Nachmittag. Viele erinnerten sich noch an Hausierer-Besuche und konnten somit in Nostalgie schwärmen. Ein grosser Teil der Kollegen traf sich bereits am Mittag zum Essen in der Schaukäserei. Peter Haefeli war für die tadellose Organisation verantwortlich.

19. November 2014. Der letzte Besuch in diesem Jahr galt der Firma Herbamed in Bühler. Herbamed ist ein Schweizer Hersteller von homöopathischen und pflanzlichen Arzneimitteln, Cremes, Gels und Nahrungsergänzungsmitteln. Die Vorstellung, Begrüssung und die Führung machte der Inhaber und CEO Christoph Züllig. Beim abschliessenden Apéro übergab der CEO den 41 Teilnehmer ein pflanzliches Arzneimittel zur Verhinderung von Erkältungen. Die Veranstaltung hat Bernard Gantner organisiert.

17. Dezember 2014. AHC – Weihnachtsfeier im Clubhaus des Segelclub Rietli in Goldach. 51 aktive AHC'ler feierten den Jahresabschluss 2014 in ausgezeichneter Atmosphäre. Mit der Extrafahrt im Postauto fuhren wir von Speicher nach Goldach und wieder nach Hause. Zum Erstaunen Aller eröffnete der Samichlaus, organisiert von Günther Steineberg, den Reigen vieler Programmhöhepunkte. Gefolgt von kulinarischen Leckerbissen die uns die Küchenpiraten um Andreas Rauber offerierten. Dazu spielte unser Brass Quartett A.B.K.K. bestehend aus, André Kuenlin, Bruno Boller, Köbi Rechsteiner und Klaus Rodowski. Für eine lockere Atmosphäre und unser leibliches Wohl besorgt waren die „3 Angels für AHC“ Helga Schiess, Rösli Altherr und Susi Gantner.

Wie alle Jahre wieder spendet Hans Brüscheweiler zu Beginn den Weihnachts Apéro. Godi Frischknecht die Weihnachtszweige. Gegen Ende des Abends durften wir den Grappa als Abschiedswärmer und Verdauerli von George Blatter entgegennehmen. Bei der Verabschiedung überreichten uns die „3 Angels“ als kleine Erinnerung und fröhlichen Festtagswünschen ein Säcklein mit „köstliche Hosenknöpfe“.

Für Planung, Organisation und Durchführung zeichneten Verantwortlich: Hans-Peter Altherr, Bernard Gantner, Andreas Rauber und Fritz Schiess.

Allen, die dazu beigetragen haben, ob Sponsor, Organisator oder bei der Mitarbeit sprechen wir hier einen grossen Dank aus. Die Feier bleibt unvergesslich.

2. Vorträge

15. Jan. 2014. Start des neuen Vereinsjahr. 40 Teilnehmer gingen mit auf die Erlebnistour von Heinz Schmid und Vreny Knecht, die mit dem *Camper durch Südamerika* unterwegs waren. Es war ein professionell gestalteter Bildvortrag. Organisiert von Günther Steinberg.

22. Jan. 2014. *Faszination Fliegenfischen mit Robert Kühne*. Wir, fast alles Laien wurden von der Sportart überrascht. Hier steckt viel Leidenschaft und Können drin um diese Art von Fischen auszuüben. Die tollen Aufnahmen aus Alaska, Mongolei, Kuba, Island und Bolivien und die z.T. selbst erstellten Köderimitationen überzeugten die 33 Teilnehmer. Organisiert durch André Kuenlin.

12. Febr. 2014. Mit einem spannenden Vortrag hat uns Thomas Fuchs, Historiker und Kurator des Museums Herisau, „*Speicherer Gebäude und ihre Geschichte*“ nähergebracht. Erstaunt waren die 34 Anwesenden darüber, dass der erste Phonograph aus Speicher kommen soll? Oder, das bereits 1752 im Speicher ein „Kaufhaus“ errichtet wurde. Organisator war Fritz Schiess.

19. Febr. 2014. *Geboren in Masuren*. Hier wurde unser Mitglied Klaus Rodowski mitten im 2. Weltkrieg zur Welt gebracht. Wir erfuhren einiges über das bewegte Schicksal, der Familie mit der Rückkehr in die Schweiz. Dazu durften die 36 Teilnehmer vieles über das wenig bekannte Masuren erfahren. Klaus hat sich als Neumitglied im AHC sehr ausdrucksstark eingeführt.

26. Febr. 2014 *Silvesterklausen im Appenzellerland*. So der Film von Thomas Rickenbach. Er erzählt über die „Schöne“, die „Wüeschte“ und die „Schöö-Wueschte“. Alle rufen Emotionen hervor. Das Silvesterklausen soll das „gesündeste Fieber“ sein. Den DVD Film hat uns Günther Steineberg zur Verfügung gestellt. 32 Teilnehmer waren vom Film begeistert.

5. März 2014. Anhand eines Bildvortrages „*Rom Aufstieg / Niedergang*“ führte uns Prof. Markus Rudolf, Pro Rektor der Kantonschule am Burgraben St. Gallen ins Zentrum der Antike. Mit Bildern und Gegenständen zeigte der Referent auf, wo sich die Orte heute befinden und wie sie früher aussahen. Bernard Gantner freute sich, dabei 36 Interessierte zu begrüßen.

19. März 2014. *Nachfolge-Regelung und Nachlassplanung*. Dr. iur. Michael Nonn Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV Erbrecht vermittelte uns die verschiedenen Fassetten des Erbrecht, der Nachfolgeregelung und Nachlassplanung. 37 Interessierte verfolgten den spannenden Vortrag. Die Folien wurden allen E-Mail

Adressaten zugestellt. Eingeladen hat Bernard Gantner sein Nachbar.

2. April 2014. An diesem *DVD-Nachmittag* erlebten wir einen nostalgischen Rückblick einer 12 Jahre alten Tagesreise des AHC nach Davos. Aufgenommen von Erwin Mehri, der leider nicht mehr unter uns ist. Im 2. Teil erhielten wir Einblick in die Gedenkstätte Mauthausen. Anhand dieses Filmes wollten wir entscheiden diese Gedenkstätte während unserer Kulturkreise zu besuchen. Dies wurde nach betrachten des Dokumentarfilms abgelehnt. Für Filme/DVD und Organisation war Hans Huber zuständig.

7. Mai 2014. Neuseeland – Unterwegs am andern Ende der Welt. Mit Bildern bewanderten wir, unter kundiger Leitung des Vortragenden Balthasar Dörig, die Natur und lernten dabei nicht nur die Schönheiten dieser 2 Inseln kennen, sondern auch Situationen, die zu Gefahren führen können. David Dörig, sein Vater hat uns den Anlass organisiert.

4. Juni 2014. Thomas Wenk, Revierförster führte uns an diesem Nachmittag in seine Aufgaben und Tätigkeiten als Förster ein. Sein Revier umfasst die zwei Gemeinden Teufen und Speicher. Ziel sei es die Pflege und Nutzung der Wälder im Einklang mit der Natur zu halten. Unser Mitglied Fritz Schiess war der Organisator.

- Der AHC machte Sommerferien vom 16. Juli bis 6. August 2014 und freute sich bereits auf neue Taten ab 13. August.

17. September 2014. Bruno Boller und Käthy Lenggenhager entführten uns in ihrem Bildvortrag auf die *Seychellen*. Diese Republik besteht aus 115 Inseln und beherbergt die weltgrösste Riesenschildkröten Kolonie. Sie vermittelten uns eine tolle Präsentation in Wort und Bild. Wir erhielten einen nachhaltigen Eindruck über die gesamte Region.

8. Oktober 2014. Es war ein Plauschnachmittag mit Bernard Gantner. „*Spiel, Spannung und Spass*“ stand auf dem Programm. Der Nachmittag gestaltete sich Spannend und Aufregend. Dies bestätigten die 16 Teilnehmer. Er wird im 2015 mit neuen Ideen weitergeführt. Das Bild auf der Einladung verwirrte einige Interessenten, glaubten doch einige sie müssten an diesem Tag nicht teilnehmen, da ihre Zeit zu kostbar sei um an einem Altersnachmittag mit Murnelspiel Wettbewerben die Zeit zu vertrödeln. Es hätte sich aber gelohnt dabei zu sein, bestätigte die kleine Gruppe der Teilnehmer.

15. Oktober 2014. Mit „Der 13. Ort“ erlebten wir auf DVD die Geschichte der beiden Appenzell in verschiedenen Szenen. Walter Graf hat uns das DVD zur Verfügung gestellt. 28 Teilnehmer erfreuten sich an der Verfilmung des musikalischen Festspiels aus Hundwil, gespielt zum 500. Jahrestag der Aufnahme von Appenzell in die Eidgenossenschaft. Fritz Schiess war für die Organisation zuständig.

5. November 2014. *Panamerica*. Ein Film vom Trio Jonas Frei, Severin Frei und Hauptkameramann Thomas Rickenmann. Dieser tolle Dokumentarfilm führte uns auf historischen Originalrouten der längsten Strasse der Welt. Einzigartig waren die spontanen Interviews die das Leben rund um die Panamericana schreibt. Emil Frischknecht hat uns den DVD zur Verfügung gestellt.

12. November 2014. „Chancen und Gefahren für den Standort Appenzell AR“. Der Referent Ruedi Aerni befasst sich fast täglich mit Standort-Fragen in unserem Kanton AR. Es war ein Thema das die 37 Anwesenden sehr interessierte. Anhand des Monitoringberichts durchleuchtete er die vier – Dimensionen (Wirtschaft, Bevölkerung, Lebensraum und öffentliche Haushalte). Viele Fragen konnten dem Referenten gestellt werden. Eingeladen hatte Bernard Gantner.

26. November. *Der erste Rückblick auf das Jahr 2014* mit unseren Frauen. Kulturreise 11.05. – 18.05. Burgenland/Rust/ Wien/Budapest mit André Kuenlin. Wiederum originell und unterhaltend gestaltet konnten wir diese Reise mit vielen Bildern Revue passieren lassen. Zum Abschluss offerierte der AHC ein kleines Dessert. Für Organisation, Planung und Durchführung zeichnete André Kuenlin verantwortlich.

3. Dezember 2014. *Qi Gong*. Ein Juwel aus der Vergangenheit, heute bedeutender denn je? Einblicke in Theorie und Praxis. Frau Petra Martinet (Speicherschwendi) überraschte die 18 Teilnehmer indem sie ausser den theoretischen Grundlagen mit den Anwesenden praktische Übungssequenzen durchspielte.

10. Dezember 2014. *Den 2. Teil von Besichtigungen und Ausflügen* erlebten wir im Rückblick 2014 vom Januar – Sommerferien mit André Kuenlin. Auch hier erinnerten wir uns an schöne Momente. Der letzte Teil dieser Trilogie zeigt uns André zu Beginn des neuen Vereinsjahres.

Organisieren durften wir im 2014 22 externe Anlässe und 18 Anlässe im Bärensaal.

Allen Organisatoren und besonders den AHC Zusatzbeiträgen den sogenannten „Zustüpfen“ gebührt ein grosses Dankeschön. Ihr alle macht es möglich neue Betriebe, Unternehmungen, Wanderungen und themenorientierte Anlässe über das ganze Jahr zu besuchen.

3. Neuerungen

- Die Statuten sind nun bereits 1 Jahr in Anwendung.
- Zum Jahresabschluss wird die Weihnachtsfeier ohne Jahresversammlung stattfinden. Die Jahresversammlung ist neu im März geplant.
- Legat: Unser verstorbene Mitglied Robert Krüsi hat in seinem Nachlass dem AHC Fr. 1000. — vermacht.
- Die Weihnachtsfeier wurde 2014 einmalig und vollumfänglich von der AHC Vereinskasse übernommen.
- Im 2015 wird der AHC 20 Jahre alt. Vorgesehen sind Feierlichkeiten. Das O.K. (Vorstand) ist in der Organisations- und Abklärungsphase. Am 1. Juli 2015 ist die offizielle Feier geplant.
- Rechtzeitig zum 20 jährigen Bestehen des AHC treten wir mit eigener Webseite www.altherrenclub.ch ins Digitale Zeitalter der Social Media ein.

4. Vorstand

Der Vorstand hat sich offiziell 4x im Jahr 2014 zusammengefunden um Fragen der Organisation und Umsetzung der gesteckten Ziele zu bereden. Standard Traktanden sind: Jahresprogramm, Personelles und Finanzen.

Die Sitzungen fanden statt:

- 30. Januar. Schwerpunkt Jahresprogramm-Abstimmung der Programmverantwortlichen.
- 27. Mai. Feinabstimmungen der kommenden Anlässe. Festlegung der „zwei Tagesreise“ mit Frauen – Richtung Westschweiz. Absage an das O.K: „400 Jahr Speicher“ Feier. Grund: Kein Interesse seitens der Organisatoren „400 Jahre Speicher“ an einer Mitarbeit/Beitrag des AHC.
- 21. August: Feinabstimmung der restlichen Anlässe für 2014. Rahmen- Jahresprogramm für 2015 ist erarbeitet. Vorschau und Festlegung der Kulturreise 2015. Weihnachtsfeier 2014 (Programmvorschläge). Beschluss: Aufnahme der 4 Neu-Mitglieder ab 2015.
- 27. November: Das Jahresprogramm 2015 steht bis März definitiv. Die Ideen für das Jubiläumsjahr 20 Jahre AHC nehmen Gestalt an. Schwerpunkte: Erinnerungs-Fotoalbum, AHC home Page und Spezial-Jubiläums- Anlass am 1. Juli 2015.

Wir haben im Vorstand vieles in kollegialer Zusammenarbeit erledigen können, sind aber weit entfernt alles zu Perfektionieren. Wir hoffen auf Euer Verständnis auch wenn es einmal nicht ganz klappen sollte. Für Anliegen, Verbesserungen oder Erneuerungen haben wir stets offene Ohren.

Dabei danke ich meinen Kollegen für die verschiedenen Arbeiten und die Umsetzung des Jahresprogrammes.

Es sind dies in alphabetischer Reihenfolge:

- Hans Peter Altherr (Programm Kommission)
- David Dörig (als Kassier)
- Hans Huber (Programme Kommission und Reisen)
- André Kuenlin (für Programme Kommission, Infrastruktur und Administration)
- Günther Steinberg (Programm-Kommission, Vice Clubleiter)
- Fritz Schiess (Programm Kommission)

Leider gilt es auch ein Vorstandsmitglied zu verabschieden. Hans Huber eines unserer Urgesteine gibt den Rücktritt aus dem Vorstand. Er wird uns für das Ressort „Reisen“ weiterhin zur Verfügung stehen. Vielen Dank für Deine super Arbeiten und deinem langjährigen Einsatz im AHC Club.

Dem gesamten Vorstand danke ich für die Loyalität, das engagierte und die sehr kollegiale Zusammenarbeit im Clubvorstand. So macht's halt Spass in diesem Umfeld etwas zu bewegen.

4. Finanzen

Die Finanzen sind beim AHC weiterhin gut. Der Schlussbestand in der Kasse betrug am Jahresende 2014 Fr. 32'857.00.

Die Details dazu wird der Kassier David Dörig aufzeigen.

5. Mitglieder

Folgende Mitglieder- Mutationen standen im 2014 an.

Die Mitgliederzahl im AHC ist auf 75 Teilnehmer beschränkt. Weitere Interessenten werden auf eine Warteliste gesetzt.

2014 sind:

Verstorben:

Robert Krüsi 7. Mai 2014
Ehefrau Anni von Willy Heller
Ehefrau Dorli von Max Huber
Ehefrau Evelyn von Köbi Reich

Im Namen des AHC haben wurde den Angehörigen eine Beileidskarte des AHC gesandt.

Austritte:

Willy Heller
Willy Staub
Ernst Heierli
Ernst Hörler
Kurt Graf auf Ende 2015

Der AHC hat jeden Austritt der Mitgliedschaft in einem Brief gewürdigt.

Neueintritte Die Clubleitung hat folgende Neueintritte für Januar 2015 beschlossen: Reini Bischof, Hans-Peter Frischknecht, Gerald Hudovernik, Edi Weber, Walter Zeller.

Wir durften sie alle im Januar 2015 zum ersten Anlass begrüßen und hoffen, dass sie sich bei uns wohl fühlen.

Danke

Einen grossen Dank geht an unsere geschätzten Damen, die den AHC unterstützen, ja mitmachen und Verständnis dafür aufbringen, dass wir Alt- Herren nicht ausschliesslich zu Hause, sonder auch extern gerne aktiv bleiben wollen.

Den letzten grossen Dank geht an Euch geschätzte Kollegen für die immer rege Teilnahme am Clubgeschehen sowie für die Treue zum AHC.

Euer Clubleiter

Bernard Gantner

Speicherschwendi, im März 2015